

GEWÄSSER- UNTERSUCHUNGEN AM KAMP

Kamp beim Kraftwerk Rosenberg
FOTO: WERNER GAMERITH

Das Kampthal ist vor allem flussaufwärts von Rosenberg von besonderer landschaftlicher Schönheit. Daher wurde es bereits 1955 unter Landschaftsschutz gestellt und ist heute auch als Natura-2000-Gebiet nach der Vogelschutz- und FFH-Richtlinie (Flora-Fauna-Habitat-Richtlinie) ausgewiesen. Nun will die EVN (Energieversorgung Niederösterreich) das bestehende Kraftwerk bei Rosenberg neu und größer bauen, die Umweltverträglichkeitsprüfung ist bisher noch nicht abgeschlossen.

Im Nationalen Gewässerbewirtschaftungsplan wird der Kamp derzeit als „erheblich veränderter Wasserkörper“ geführt. Wesentlichster Grund dafür sind die niedrigen Wassertemperaturen, die durch die Ableitung von Tiefenwasser aus dem Kampstausee über das Kraftwerk Wegscheid entstehen und in diesem Gewässerabschnitt deshalb einer natürlichen Fischfauna keine entsprechende Entwicklung ermöglichen würden. Messungen der letzten Jahre zeigen jedoch, dass die Gewässererwärmung bereits so weit fortgeschritten ist, dass typische Sommertemperaturen erreicht werden und damit die Voraussetzungen für die natürliche Fischfauna gegeben sind.

Die Ausweisung als „erheblich veränderter Wasserkörper“ hat weitreichende Folgen für die Umsetzbarkeit eines Kraftwerksbaus. So kann durch die Herabsetzung der Arten Barbe und Nase auf „seltene Begleitarten“ die Restwassermenge deutlich reduziert werden, was die Wirtschaftlichkeit eines Neubaus erhöht. Der Naturschutzbund misst deshalb im Sommerhalbjahr 2023 an drei relevanten Stellen des Kamp die Wassertemperatur, um mit den gewonnenen Daten fundierte Argumente zum Schutz der natürlichen Fauna zu haben.



Die Barbe (*Barbus barbus*) findet hier gute Bedingungen zum Leben. FOTO: GERT RICHTER

Ihre Spende unterstützt dieses Projekt

In jeder Ausgabe stellen wir Ihnen ein beispielhaftes Naturschutzprojekt vor, das mit Spendengeldern an den | **naturschutzbund** | ermöglicht wurde oder daraus mitfinanziert werden konnte.

**IHRE SPENDE IST
STEUERLICH
ABSETZBAR**
Reg. Nr. NT 2330

Spendenkonto P.S.K.
IBAN AT74 6000 0501 1014 0425
BIC BAWAATWW

KONTAKT

Naturschutzbund Österreich
Museumsplatz 2, 5020 Salzburg, T +43 662 642909
E-Mail: bundesverband@naturschutzbund.at; www.naturschutzbund.at

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Natur und Land \(vormals Blätter für Naturkunde und Naturschutz\)](#)

Jahr/Year: 2023

Band/Volume: [2023_3](#)

Autor(en)/Author(s):

Artikel/Article: [GEWÄSSERUNTERSUCHUNGEN AM KAMP II](#)